

# Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 7 · Donnerstag, 15. Februar 2024



## INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Bekanntmachungen	8	Kirchliche Mitteilungen	12
Andere Behörden	10	Vereinsnachrichten	16
Notdienste	12	Veranstaltungen	21

## Fasnet total!

Einmal im Jahr steht Deckenpfronn Kopf – die Mega-fasnet wird gefeiert! Dazu gehören Rathaussturm und Altweiberfasching in der Gemeindehalle am Donnerstag, Kinderfasching am Freitag, ein großer bunter Umzug und eine Riesenparty, ein fantastisches Spektakel am Samstag. Und dann am Dienstagabend hat der Spuk ein Ende und die Fasnet wird verbrannt!



Am Donnerstagabend wurde das Rathaus in grünes Licht getaucht. Die „Bardarutscher“, unsere Deckenpfronner Guggenmusiker, machten den Anfang und sorgten für gute Partystimmung. Doch plötzlich Gruselmusik und aus allen Ecken krochen die Hexen hervor, mischten sich unter die zahlreichen Zuschauer und verbreiteten mit einem fahrbaren Ofen einen fürchterlichen Gestank. Zunftmeister Rainer Schneider begrüßte zunächst alle und schickte dann die Hexen ins Rathaus, aus dem der Schultes noch siegessicher mit bereits abgeschnittener Krawatte und dem großen Schlüssel in der Hand das Treiben aus dem Fenster schauend verfolgte.



Da das Rathaus von den Verwaltungsmitarbeiterinnen gut verteidigt wurde, musste die Leiter her und so gelangte die Oberhexe auf direktem Wege in das Zimmer des Bürgermeisters. Doch der Schlüssel war in der Zwischenzeit versteckt worden und erst nach einem Schnäpsle wurde er freigegeben. So wurde Bürgermeister Gött seines Amtes enthoben und von zwei Hexen aus dem Rathaus geführt.

Die Party ging danach in der Gemeindehalle weiter. Dort war die Tanzband Prestige im Wechsel mit Hexengruppen und Guggenmusik für die Stimmung verantwortlich. Für einige wurde es eine lange Nacht und es wurde viel gelacht und getanzt.

Am Freitagvormittag besuchten kleine Gruppen unserer Narrenzunft die Kindergärten und die Grundschule. Die Guggenmusiker spielten einige Stücke und die Hexen zeigten ihre Masken. Am Nachmittag pilgerten dann viele Familien zum Kinderfasching in die Gemeindehalle. Vier Nachwuchshexen, Leonie Lutz, Carina Loos, Emma Marquardt und Kim Marquardt führten durch das Programm. Es wurden lustige Spiele auf der Bühne durchgeführt. Seitlich an der Hallenwand gab es die Möglichkeit, sich schminken zu lassen. Die Malecke war ebenfalls gut besucht. Später gab es insgesamt 3 Auftritte. Die Bardarutscher machten den Anfang. Danach traten die Herrenberger Cheerleader auf und am Schluss zeigten die Hexen ihr Können. Die drei Stunden vergingen wie im Flug und viele Kinder wollten noch gar nicht nach Hause, als die Veranstaltung zu Ende war.



Schon am Samstagvormittag herrschte emsiges Treiben auf dem Marktplatz. Die Vereine und drei kommerzielle Anbieter bauten ihre Essens- und Getränkestände auf. Ab 12 Uhr füllten sich die Straßen mit allerlei närrischem Volk. Die Hexen waren in der Überzahl, aber in diesem Jahr gab es auch viele andere Figuren zu bestaunen: Wölfe, Ziegenböcke, Gänse, Bären, Schellenmänner, Moorteufel und viele andere mehr. Der Musikverein bestand aus lauter Zootieren.



Pünktlich um 14 Uhr wurde der Umzug mit lautem Knall begonnen und ein nicht enden wollender, bunter Lindwurm wälzte sich die Gärtringer Straße herauf auf das Rathaus zu und bog dann über die Hirschgasse in Richtung Gemeindehalle ab. Ganz vorne der „neue“ Büttel mit der Schelle: nach vielen Jahren hat Peter Kindermann diese Aufgabe von Klaus Eitel übernommen, dem an dieser Stelle noch ein herzliches Dankeschön gehören soll.



Dann folgten die „Bardarutscher“, die „Habrbreiwedler“ und danach die große Schar der „Rotexen“. Mehrfach wurde eine große Pyramide gezeigt. Insgesamt 58 Narrenzünfte liefen mit, teilweise ebenfalls mit mehreren Figuren. Sehr einfallsreich zeigten sich die verschiedenen Hexengruppen bei den Pyramiden, die nicht immer gleich aussahen.

Peitschenmänner ließen es knallen und während viele Gruppen Bonbons warfen, verteilten die Gänse der Hailfingen „Geesger“ Eier. Fast zweieinhalb Stunden lang machten die Narren die Umzugsstrecke unsicher und spielten ihre Streiche mit den geschätzten 6.000 Zuschauern.



Am Abend begann dann der Hexenkessel richtig zu kochen. Nach und nach füllte sich vor allem das Festzelt, sodass es trotz nasskaltem Wetter allen kuschelig warm wurde. DJ Kevin

Christens, der erstmals in Deckenpfronn auflegte, hatte die passende, vor allem tanzbare Musik dabei und Lichteffekte und Sound, gepaart mit etwas Alkohol ließen das Zelt erbeben. Etwas gemütlicher ging es im Zelt zu. Dort war es nicht ganz so voll, die Stimmung aber nicht schlechter. Vor allem



die Guggenmusiker, zunächst fast eine Stunde lang die Deckenpfronner „Bardarutscher“ und später die Herrenberger „Gassahuber“, aber auch verschiedene Tanzgruppen traten auf der Bühne auf und begeisterten die Zuschauer. In der Halle sorgten zudem die „Lausbuba“ für beste Unterhaltung.

Die weithin bekannte Guggenmusik „Shitbulls“ aus Wiesenstetten war erneut zu Gast und machte dem DJ im Festzelt Konkurrenz. Im Laufe der Nacht verlagerte sich die Sause immer mehr ins Zelt und erst als jeweils zur vollen Stunde ab 1.00 Uhr die Shuttlebusverkehre in die Nachbargemeinden fuhren, wurde der Andrang etwas kleiner. Die Stimmung blieb jedoch bis zum Schluss hervorragend.



Auch im Flecken wurde bei der ein oder anderen Privatparty und öffentlich bei Familie Müller in der Südstraße und Familie Gentner/Riebe in der Schulstraße gefeiert. Auffällig, dass auch die jüngeren Leute durchgängig verkleidet waren, das war vor ein paar Jahren noch anders.

Insgesamt waren es sehr friedliche Tage. Die Menschen wollten feiern und für ein paar Stunden ihre Sorgen vergessen. Das ist wunderbar gelungen. Die Unmengen an Müll wurden zu großen Teilen bereits direkt nach dem Umzug mit der Kehrmachine entfernt und die Restabfälle sollten in den kommenden Tagen noch verschwinden.

Danke an die geplagten Anwohner für ein gewisses Maß an Verständnis!

**Die Mitglieder unserer Narrenzunft haben in den vergangenen Tagen wieder Großes vollbracht. Ein Fest dieser Dimension zu managen, dazu gehört ein großer Einsatzwille und viele motivierte Helfer.**

**Ein herzliches Dankeschön geht daher an alle Engagierten, zuvorderst Zunftmeister Rainer Schneider und Schriftführerin Melanie Hack, die die Hauptlast zu tragen hatten.**

**Auch wenn das Treiben am Dienstagabend schon zu Ende ging, freuen wir uns schon auf die nächste Fasnet!**

# Die Hexen türmen sich in Deckenpfronn!



# Fasnets-Impressionen!



Foto: Lilleglobe/Stock/Thinkstock

Foto: foehunter/Stock/Thinkstock

## Der neue Bauwagenverein hat seine erste Hauptversammlung erfolgreich gemeistert!

Kurz vor Weihnachten trafen sich im Sportheim rund 40 Mitglieder und Gäste des im Jahre 2023 neu gegründeten und eingetragenen Bauwagenvereins zur ersten Hauptversammlung. Das Vorstandsteam um Torsten Schumacher, Mario Paulus und Mark Lohrer begrüßten die Mitglieder und Gäste. Los ging es mit einem kleinen Rückblick auf das vergangene Jahr. Besonders hervorzuheben war etwa das Schirmbarfest 2022, welches ein „toller Erfolg“ war oder auch das Weißwurstfrühstück. Dass der Bauwagenverein schon fest integriert ist, zeigte sich auch an der Teilnahme und aktiven Mitarbeit der Vereinsvorständebesprechung oder etwa bei den Vorbereitungen zum Ortsjubiläum 2025. Der Verein hat inzwischen bereits auch beachtliche 63 Mitglieder.

Kassier Mark Lohrer konnte für das erste Jahr schon erfreuliche Zahlen vermelden, das Schirmbarfest war „sehr gelungen“ und so gab es - trotz Regen - gute Umsätze. Investiert wurde natürlich auch gleich, und zwar in wiederverwendbare Becher für zukünftige Feste. Die Kassenprüfung verlief ebenfalls positiv, alles war in bester Ordnung und es gab nichts zu beanstanden. Im Anschluss wurde die Vorstandschaft von den anwesenden Mitgliedern somit einstimmig entlastet.

Beim folgenden Tagesordnungspunkt standen einige Satzungsänderungen zur Abstimmung. Diese waren notwendig, damit der Verein auch die geplante Gemeinnützigkeit erlangen kann. Die Änderungen wurden vorab mit Hilfe des Steuerberaters erarbeitet und anschließend den Mitgliedern rechtzeitig zur Verfügung gestellt. Da es sich größtenteils nur um formelle und sprachliche Änderungen handelte, war auch kein großer Diskussionsbedarf notwendig und die Mitglieder stimmten einstimmig für diese Änderungen. *Nachrichtlicher Hinweis: der Bauwagenverein ist inzwischen auch als gemeinnützig anerkannt.* Neuaufnahmen bedürfen beim Bauwagenverein der Zustimmung der Hauptver-

sammlung, und so haben sich einige neue Mitglieder kurz vorgestellt und wurden anschließend ebenfalls einstimmig aufgenommen.

Es folgte noch ein kurzer Ausblick auf das neue Jahr, die anstehenden Aktivitäten sowie ein Hinweis auf den neuen Kleiderkatalog, über den einheitliche Bekleidung bestellt werden kann. In seinem Schlusswort dankte der Vorstand Torsten Schumacher allen Mitgliedern für die tolle Mitarbeit, insbesondere hob er aber auch seinen Festausschuss hervor, ohne den die ganzen Aktivitäten nicht zu stemmen wären.

In seinem Grußwort im Namen der Gemeinde zeigte sich der stellvertretende Bürgermeister Ralph Süßer sehr erfreut über die Gründung des neuen Bauwagenvereins. Dies hebt die in Deckenpfronn bisher gelebte „Bauwagenkultur“ auf eine ganz neue Ebene und stellt somit einen logischen Entwicklungsschritt dar. Anhand einiger Beispiele führte er aus, warum dies für alle ein sehr guter und begrüßenswerter Schritt ist. Das geht los bei haftungsrechtlichen Fragen, gerade bei den zweifelsohne großen und erfolgreichen Festen ist eine klare Haftungsregelung z. B. bei Unfällen unvermeidlich. So kann der Verein nun etwa eine Versicherung abschließen und die handelnden Personen sind somit besser geschützt. Aber auch in Bezug auf die vielen finanz- und steuerrechtliche Aspekte ist die Vereinsgründung zweifelsohne sehr von Vorteil. Als der Bauwagen noch ein „kleiner Bauwagen“ war, waren diese Aspekte sicher nicht so relevant und weniger wichtig, aber inzwischen ist der Bauwagen ja eher ein „Bauhäusle“ geworden, welcher auch große Feste ausrichtet, und somit traten diese Fragestellungen mehr und mehr in den Vordergrund und dadurch ist dieser Schritt, wenn er auch etwas Arbeit und Bürokratie mit sich bringt, sehr zu begrüßen. Schlussendlich gibt es auch für die Gemeinde und für die anderen Vereine klar definierte Ansprechpartner und Verantwortliche.

**Ralph Süßer dankte allen Vorständen und Funktionären für den Einsatz und die Übernahme des Ehrenamtes. Er wünscht dem jüngsten Verein Deckenpfronns alles Gute für die Zukunft, viele tolle Aktivitäten und Feste sowie ein allseits harmonisches Vereinsleben. Zudem bedankte er sich jetzt schon für die Bereitschaft des Bauwagens, beim Festzeltbau im Jubiläumsjahr 2025 eine tragende Rolle zu übernehmen.**



## Das Deckenpfronner Whisky-Tasting ...

ist in unserem Dorf längst ein stehender Begriff geworden. Zum 6. Mal hat am 9. Februar Rainer Elsner im Kornsaal der Zehntscheuer über 30 Regelgästen kenntnisreich den schottischen Whisky nahegebracht. Die Besucher wurden in die herrlichen Landschaften der Hebrideninsel Islay entführt, wo Hügel und Seen miteinander um die Gunst des Wanderers streiten. Immer wieder tauchen dann große Gehöfte auf, in denen sich riesige Destillieren verbergen und in großen Fässern stapelweise den hergestellten Whisky verstecken.

Rainer Elsner berichtete spannend über seine Reiseerlebnisse auf dieser Insel und machte mit den Besuchern auf 6 Destillieren Station. Vor jedem standen

6 Gläser mit den Whiskysorten dieser Destillieren und für jede Kostprobe gab es umfassende Erläuterungen zu den Geschmacksrichtungen und natürlich auch zur Hochprozentigkeit des Alkohols. Da wurde die 50er-Marke meist überschritten und das veranlasste die Besucher zu vorsichtigem, aber genüsslichem Schlotzen des Whiskys.

Insgesamt war es wieder ein gelungener Abend, der nach Wiederholung verlangte. Rainer Elsner, dem auch hier nochmals ein anerkennender Dank gebührt, wird in diesem Jahr Destillieren in Irland besuchen und zu Jahresbeginn 2025 zusammen mit der Kulturwerkstatt zum 7. Whisky-Tasting einladen.



## Veranstaltungstermine für die kommende Woche

### Veranstaltungskalender vom 15. bis 22. Februar 2024

Donnerstag	15.02.24	14.00 Uhr	Treffen des Frohen Alters	Frohes Alter	Seniorentagesstätte
Samstag	17.02.24	20.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Landw. Ortsvereins	Landw. Ortsverein	Sportheim
Dienstag	20.02.24	19.30 Uhr	Sitzung des Gemeinderats	Gemeinde	Rathaus



## REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffentliche Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates  
am 20. Februar 2024, um 19:30 Uhr  
im Rathaus, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

##### Öffentliche Sitzung

1. Bericht aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung
2. Fragen/Anmerkungen/Kritik der Zuhörer
3. Planung der Veranstaltungen und Kostenschätzung für das Jubiläumsjahr 2025
4. Veräußerung von zwei Wohnungen, Marktplatz 4
5. Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung
6. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Kommunalwahl am 09. Juni 2024 sowie weitere organisatorische Beschlüsse zu den Wahlen
7. Erneute Anpassung der Gebührenordnung für die Gemeindehalle
8. **Baugesuche**
- 8.1 Neubau eines Einfamilienhauses mit Carport, Nordstraße 19
- 8.2 Bauvoranfrage: Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Büro, Wirtschaftsküche und Hofladen, Mahden 1
9. Verschiedenes, Bekanntgaben

Nach der öffentlichen Gemeinderatssitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

#### Erläuterungen zu den Tagesordnungspunkten

##### Zu TOP 3

Die Vorbereitungen auf die Feierlichkeiten zum 950-jährigen Ortsjubiläum sind in vollem Gange. Zwischenzeitlich stehen auch die größeren Ausgabeposten fest. Die Verwaltung gibt einen Überblick über die Planungen samt voraussichtlicher Kosten. Der Gemeinderat entscheidet, ob der Aufwand gerechtfertigt werden kann und könnte gegebenenfalls im Vorfeld korrigierend eingreifen.

##### Zu TOP 4

Der Gemeinderat hat die Verwaltung beauftragt, die Marktpreise für zwei Wohnungen im Gebäude am Marktplatz 4 zu ermitteln. Es wird darüber beraten, ob diese veräußert werden sollen.

##### Zu TOP 5

Die öffentlichen Bekanntmachungen werden seither in Deckenpfronn im Amtsblatt, dem Wochenblatt, veröffentlicht. Zukünftig wird dies zwar weiterhin der Fall sein, allerdings wird der offizielle Veröffentlichungsweg zunächst die Gemeindehomepage sein. Denn dort ist die Verwaltung nicht zeitlich gebunden. Veröffentlichungen können sofort vorgenommen werden und es lässt sich auch leichter recherchieren, was wann veröffentlicht wurde. Dazu muss nun die Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung geändert werden.

##### Zu TOP 6

Am 09. Juni sind Kommunalwahlen. Hierzu muss alles organisatorisch Notwendige auf den Weg gebracht und ein Wahlausschuss, der über die Zulässigkeit der Bewerber und über das offizielle Wahlergebnis beschließt, gebildet werden.

##### Zu TOP 7

Nachdem im vergangenen September bereits die Gebührenordnung für die Gemeindehalle aktualisiert wurde, muss noch eine Klarstellung zur Nutzung der Halle über mehrere Tage beschlossen werden.

##### Zu TOP 8.1

In der Nordstraße wird ein Gebäude abgebrochen. An gleicher Stelle entsteht ein Neubau. Da es sich um einen Bereich ohne Bebauungsplan handelt, muss der Gemeinderat dem Baugesuch zustimmen.

##### Zu TOP 8.2

Eine Bauvoranfrage zum Bau eines Einfamilienhauses mit Hofladen, Mahden 1 wird beraten.

#### **Das Ratsinformationssystem der Gemeinde Deckenpfronn ist online**

Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit Sitzungs-termine, Tagesordnungen, Beratungsunterlagen sowie Beschlüsse zu den Gemeinderatssitzungen online einzusehen und herunterzuladen.

Das Ratsinformationssystem kann über die Gemeindehomepage oder folgende Internetseite abgerufen werden:

<https://deckenpfronn.ris-portal.de>

Für den Bürgerzugang ist keine Anmeldung erforderlich.

#### **Abgabefrist von Baugesuchen für die nächste Gemeinderatssitzung**

Am Dienstag, dem 20.02.2024 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Danach ist für den 19.03.2024 wieder eine Sitzung anberaumt. Baugesuche, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens 29.02.2024 bei der Gemeinde eingereicht werden.



Deckenpfronn

#### **Öffentliche Bekanntmachung**

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.12.2023 neue Gebühren für den Bereich der Ganztagsbetreuung ab Januar 2024 beschlossen, die nachfolgend noch öffentlich bekannt gemacht werden:

(Die neuen Gebührensätze wurden im Mitteilungsblatt am 21.12.2023 bereits öffentlich angekündigt)

Gemeinde Deckenpfronn  
Landkreis Böblingen

#### **5. Satzung zur Änderung der Satzung für Kindertageseinrichtungen vom 19.12.2023**

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 24.07.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2023 (GBl. S. 229) m.W.v. 01.07.2023, Stand: 01.08.2023 auf Grund Gesetzes vom 04.04.2023 (GBl. S. 137), § 6 des Kindertagesbetreuungsgesetz vom 19.03.2009 (GBl. S. 161), zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.07.2023 (GBl. S. 258) m.W.v. 02.08.2023 und §§ 2, 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg Artikel 1 des Gesetzes vom 17.03.2005 (GBl. S. 206), in Kraft getreten am 01.01.2005 (rückwirkend), 31.03.2005 bzw. 01.10.2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2020 (GBl. S. 1233) m.W.v. 31.12.2020 hat der Gemeinderat am 19.12.2023 folgende

#### **5. Satzung zur Änderung der Satzung für Kindertageseinrichtungen**

beschlossen.

Die Satzung über für Kindertageseinrichtungen vom 13.03.2019 wird wie folgt geändert:

##### **§ 1 der 5. Änderungssatzung**

**§ 14 (Höhe der Gebühr) erhält folgende Fassung:**

##### **Kindergarten „Pusteblume“**

Die Gebühr für den Kindergartenbesuch im Kindergarten „Pusteblume“ beträgt **pro Monat:**

**A) für den Besuch der zusammenhängenden Öffnungszeit (VÖ)**

Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	161,00 €	(35,50 €)
b) zwei Kindern	125,50 €	(27,75 €)
c) drei Kindern	90,00 €	(20,00 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	56,50 €	(12,50 €)

**B) für den Besuch der Ganztagsbetreuung (GT)**

Montag bis Donnerstag 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr und  
Freitag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	265,75 €	(58,75 €)
b) zwei Kindern	206,50 €	(45,75 €)
c) drei Kindern	147,00 €	(32,50 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	90,50 €	(20,00 €)

**B1) für den Besuch des Zusatzmoduls zur Ganztagsbetreuung (GT+)**

Montag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	(14,50 €)
b) zwei Kindern	(11,50 €)
c) drei Kindern	(8,25 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	(5,00 €)

Außerdem ist zusätzlich eine Gebühr von 5,00 € pro Mittagessen zu entrichten.

**Kindergarten „Mozartstraße“**

Die Gebühr für den Kindergartenbesuch im Kindergarten „Mozartstraße“ beträgt **pro Monat:**

**A) für den Besuch der durchgehenden Betreuung (VÖ)**

Montag bis Freitag von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage-Woche im Monat
a) einem Kind	186,75 €
b) zwei Kindern	146,00 €
c) drei Kindern	104,50 €
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	65,25 €

**Kinderkrippe „Sonnenhaus“**

Die Gebühr für den Besuch der Kinderkrippe „Sonnenhaus“ beträgt pro Monat:

**A) für den Besuch der Halbtagsbetreuung (HT)**

Montag bis Freitag 7.15 Uhr bis 12.15 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	337,25 €	(74,25 €)
b) zwei Kindern	255,00 €	(56,25 €)
c) drei Kindern	173,50 €	(38,25 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	72,75 €	(16,25 €)

**A1) für den Besuch des Zusatzmoduls zur Halbtagsbetreuung (HT+)**

Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 7.15 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	(4,25 €)
b) zwei Kindern	(3,25 €)
c) drei Kindern	(2,25 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	(1,00 €)

**B) für den Besuch der Ganztagsbetreuung (GT)**

Montag bis Donnerstag 7.00 Uhr bis 15.00 Uhr und  
Freitag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	502,75 €	(111,50 €)
b) zwei Kindern	380,25 €	(84,25 €)
c) drei Kindern	257,00 €	(57,00 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	107,75 €	(24,00 €)

**B1) für den Besuch des Zusatzmoduls zur Ganztagsbetreuung (GT+)**

Montag bis Donnerstag 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	(28,50 €)
b) zwei Kindern	(21,75 €)
c) drei Kindern	(14,75 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	(6,50 €)

Außerdem ist zusätzlich eine Gebühr von 3,70 € pro Mittagessen zu entrichten.

**KiTa „Lüsse“**

Die Gebühr für den Besuch der „KiTa Lüsse“ beträgt pro Monat:

**A) für den Besuch der Verlängerten Halbtagsbetreuung (VÖ) U3**

Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	436,75 €	(96,25 €)
b) zwei Kindern	329,50 €	(72,50 €)
c) drei Kindern	224,25 €	(49,50 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	94,00 €	(20,75 €)

**B) für den Besuch der Verkürzten Halbtagsbetreuung (HT) U3**

Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 12.15 Uhr  
für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage- Woche im Monat	(bei ausgewählten einzelnen Tagen pro Betreuungstag im Monat)
a) einem Kind	320,50 €	(70,75 €)
b) zwei Kindern	242,25 €	(53,50 €)
c) drei Kindern	165,75 €	(36,50 €)
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	69,25 €	(15,25 €)

**A)** für den Besuch der **Verlängerten Halbtagsbetreuung (VÖ) Ü3** Montag bis Freitag 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr für ein Kind aus einer Familie mit

	bei einer 5-Tage-Woche im Monat
a) einem Kind	175,00 €
b) zwei Kindern	136,25 €
c) drei Kindern	97,50 €
d) vier oder mehr Kindern unter 18 Jahren	61,25 €

## § 2 der 5. Änderungssatzung

Die Änderung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Deckenpfronn, den 20.12.2023

Daniel Gött  
Bürgermeister

Die Gemeinde Deckenpfronn sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen



### Bauhofmitarbeiter

(m/w/d) in Vollzeit

### Mitarbeiter oder Werkstudent

(m/w/d) für unser **Integrationsbüro** in Teilzeit

Kommen Sie in unser Team!  
Die detaillierten Stellenaussagen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.deckenpfronn.de](http://www.deckenpfronn.de)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



## Geänderte Öffnungszeiten Postagentur

### Öffnungszeiten im Februar 2024

Die Postfiliale ist **im Februar dienstagsvormittags geschlossen**. Die Öffnungszeiten nachmittags sind davon nicht betroffen, die Postfiliale ist wie gewohnt von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Ansonsten gelten die üblichen Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag vormittags von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Wir bitten um Beachtung!**

## Verloren - Gefunden

Es wurde ein **Fahrrad** abgegeben. Die Eigentümer melden sich bitte im Rathaus bei Frau Widmaier / Frau Riesinger unter der Telefonnummer 9279-75.



## Andere Behörden

**Landratsamt Böblingen - Vermessung und Flurneueordnung**  
Parkstraße 2, 71034 Böblingen, Tel.: 07031/663-5000

Az.: B 12\_01

## Öffentliche Bekanntmachung

**Flurbereinigung Herrenberg-Kuppingen (Umfahrung)**

**Schlussfeststellung vom 06.02.2024**

Das Landratsamt Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneueordnung (Flurbereinigungsbehörde), erklärt das Flurbereinigungsverfahren Herrenberg-Kuppingen (Umfahrung) für abgeschlossen.

Hierzu wird festgestellt, dass

- die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan (und seinen Nachträgen) bewirkt ist,
- den Beteiligten keine Ansprüche mehr zustehen, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen,
- die Kasse der Teilnehmergeinschaft aufgelöst ist,
- die Aufgaben der Teilnehmergeinschaft abgeschlossen sind.

Mit der Zustellung der unanfechtbar gewordenen Schlussfeststellung an die Teilnehmergeinschaft ist das Flurbereinigungsverfahren beendet. Gleichzeitig erlischt auch die Teilnehmergeinschaft.

Dieser Beschluss beruht auf § 149 Flurbereinigungs-gesetz (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546).

Dieser Beschluss kann auch auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren ([www.lgl-bw.de/2984](http://www.lgl-bw.de/2984)) eingesehen werden.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten und der Vorstand innerhalb eines Monats Widerspruch beim Landratsamt Böblingen einlegen.

(Hinweis: Anschrift der Flurbereinigungsbehörde: Amt für Vermessung und Flurneueordnung, Parkstraße 2, 71034 Böblingen oder jede andere Stelle des Landratsamts Böblingen)

Böblingen, 06.02.2024

gez. Kallning

## Das Amt für Soziales und Teilhabe informiert:

### Ehrenamtlicher Patientenführsprecher im Landkreis Böblingen

Der Patientenführsprecher ist ein wichtiger Bestandteil im psychiatrischen Versorgungssystem im Landkreis Böblingen. Er kümmert sich um Menschen, die psychiatrische Hilfen in Anspruch nehmen, deren Angehörige und Freunde. Ehrenamtlicher Patientenführsprecher für den Landkreis Böblingen ist Andreas Mörk. Seine Tätigkeiten umfassen die Beratung über psychische Erkrankungen sowie die Entgegennahme und Überprüfung von Anregungen und Beschwerden.

Menschen mit psychischen Erkrankungen ist es oft nicht möglich, ihre Rechte und Interessen gegenüber Psychiatern und anderen Therapeuten, Pflegepersonal, Behörden und Arbeitgebern wahrzunehmen. Andreas Mörk vermittelt auf Wunsch der Patienten und sucht gemeinsam mit dem Patienten nach Lösungen. Alle Gespräche werden vertraulich behandelt und unterliegen der Schweigepflicht. Es findet jedoch keine Rechtsberatung statt. Die Beratung des Patientenführsprechers ist kostenfrei. Er wird nach außen erst nach Absprache und mit Einverständnis des Ratsuchenden tätig. Er ist ausdrücklich unabhängig tätig, das heißt in der Ausübung seiner Tätigkeit keinen Weisungen unterworfen.

Nach Rücksprache ist er persönlich im ZFP Klinikum Nordschwarzwald „Büro im Cafino Raum 015“ zu sprechen oder kommt gerne auch auf Station. Ferner bietet der Patientenfürsprecher telefonische Sprechstunden am Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr an. An jedem 1. Freitag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr ist er mit dem IBB Team im Bürgerzentrum Leonberg, Neuköllner Straße 5 (Leo-Center) persönlich zu sprechen. Eine telefonische Voranmeldung wäre wünschenswert. Der Patientenfürsprecher ist unter Telefon 0173/4136028, per WhatsApp oder Signal sowie via E-Mail unter pf@ibb-stelle-bb.de erreichbar.

## Die Amphibienwanderung beginnt

### Geschwindigkeitsbeschränkungen und Einrichten der Schranke zwischen Aidlingen (Abzweig Lehenweiler) und Dätzingen

Es ging nun sehr rasch – die Nächte sind mild, und die Amphibien sind teilweise bereits unterwegs. Wenn Kröten, Frösche und Molche zu ihren Laichplätzen unterwegs sind, gilt es mancherorts Vorkehrungen zu treffen – zum Schutz der Amphibien, und auch zum Schutz der Helfenden, die teils unterwegs sind und den Tieren über die Straßen helfen. Denn an vielen Stellen sind Amphibienschutzzäune installiert und ehrenamtliche Helfer kontrollieren in den Morgen- und Abendstunden die Bereiche dahinter. An einigen Stellen braucht es noch Verstärkung, deshalb nachfolgend nochmals die Stellen mit jeweiligen Ansprechpartnern.

- Kreisstraße K 1000, Ehningen – Hiltrizhausen; Ansprechpartnerin ist Claudia Stotz, Tel. 0157 36255935.
  - Kreisstraße K 1075, Gärtringen – Deckenpfronn; Ansprechpartnerin ist Sandra Richter, Tel. 0172 6217996.
  - In Magstadt (Hölzersee), hier werden Helfer für die morgendliche Kontrolle an den Zäunen bzw. der Amphibienschutzrichtung rund um den Hölzersee gesucht. Ansprechpartnerin ist Andrea Stürner, Tel. 07159 161620.
  - Kreisstraße K 1688, Weissach – Eberdingen bzw. Mühlberg – Weissach; Ansprechpartner ist Inge Bernt, Tel. 07152 3301660.
- An der K 1063 zwischen Aidlingen (ab Abzweig Lehenweiler) und Dätzingen wird derzeit die Schranke aktiviert. Sie sperrt in „Wandernächten“ in der Zeit von 18.30 Uhr bis 5 Uhr die Straße; eine Umleitung ist ausgeschildert. Parallel dazu sind über den gesamten Wanderzeitraum hinweg die Waldwege in diesem Bereich gesperrt, um Schleichverkehr zu verhindern. Unter [www.lrabb.de/schranke](http://www.lrabb.de/schranke) ist jeweils vermerkt, ob die Schranke geschlossen oder offen ist. Der Landkreis bemüht sich, hier jeweils schnell und aktuell zu informieren; manchmal sind die Tiere noch schneller – es wird nochmals um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

An nachfolgend genannten Straßenabschnitten gelten Geschwindigkeitsbegrenzungen, jeweils zwischen 20 Uhr abends und 6 Uhr morgens, zum Schutz der Tiere und Helfer.

Hier gilt eine Beschränkung auf 70 km/h:

- K 1075 Gärtringen – Deckenpfronn, (Gärtringer Regenrückhaltebecken)
- K 1045 Nufringen – Rohrau, (zwischen Gewerbegebiet Buchen und Autobahnunterführung)
- K 1064 Döffingen – Maichingen, (Höhe Steinbruch)
- L 1182 Weil der Stadt – Merklingen, (Bereich Merklinger Ried)
- L1182 Weil der Stadt - Schafhausen (zwischen Ortsausfahrt und Angelbachsee); (Begrenzung hier nur zwischen 6 und 9 Uhr)
- K1060, Rutesheim-Renningen, (im Waldbereich)
- K 1017 Rutesheim – Flacht, (im Waldbereich)

Hier gilt eine Beschränkung auf 50 km/h:

- K 1037 Tailfingen - Hailfingen

Hier gilt eine Beschränkung auf 30 km/h:

- Nufringen, Bereich Kuhsteige / Sportplatz
- Kurzfristig (bei entsprechender Gefährdungslage für die Helfenden): K 1013 Perouse-Flacht, auf Höhe des Regenklärbeckens an der Autobahn

# ÖFFNUNGSZEITEN WICHTIGE KONTAKTDATEN

## ■ Öffnungszeiten Rathaus:

Montag, Dienstag, Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 19.00 Uhr

<b>Telefon - Rathauszentrale</b>	07056 9279-0
<b>Telefax</b>	07056 9279-50
<b>E-Mail</b>	gemeinde@deckenpfronn.de
<b>Gemeindehomepage</b>	wwwdeckenpfronn.de

<b>Bürgermeister</b>	07056 9279-21
Daniel Gött	goett@deckenpfronn.de

<b>Sekretariat BM/Standesamt</b>	07056 9279-21
Heide Landes	landes@deckenpfronn.de

<b>Amtsblatt/VHS</b>	07056 9279-35
Silke Meixner	meixner@deckenpfronn.de

<b>Kämmerei</b>	07056 9279-31
Tina Ohngemach	ohngemach@deckenpfronn.de

<b>Gemeindekasse/Fundbüro</b>	07056 9279-75
Jennifer Riesinger	riesinger@deckenpfronn.de
Nadine Widmaier	widmaier@deckenpfronn.de

<b>Ordnungsamt</b>	07056 9279-30
Tanja Löffler	loeffler@deckenpfronn.de

<b>Hauptamt</b>	
Andrea Rutz	rutz@deckenpfronn.de, 07056 9279-27
Emanuele Biasi	biasi@deckenpfronn.de, 07056 9279-37

<b>Bauamt/Rentenversicherung</b>	07056 9279-25
Gabriele Klos	klos@deckenpfronn.de

<b>Bürgerbüro/VHS</b>	
Beatrix Gratz	gratz@deckenpfronn.de, 07056 9279-20
Gisela Stöffler	stoeffler@deckenpfronn.de, 07056 9279-28

Für das Bürgerbüro wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung gebeten.

<b>Jugendreferat</b>	07056 9279-32 o. 0172 7653527
Stephan Strübin	jugendreferat@deckenpfronn.de

<b>Flüchtlings-/Integrationsarbeit</b>	07056 9279-24
Carmen Hahn-Gröning	hahn-groening@deckenpfronn.de

<b>Bauhof</b>	07056 9279-0
---------------	--------------

## ■ Öffnungszeiten Post:

Montag, Dienstag, Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 17.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr

<b>Telefon – Post</b>	07056 9279-79
-----------------------	---------------

# NOTDIENSTE

## ■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**Ärztliche Notfallpraxis am Krankenhaus Herrenberg**  
Marienstraße 25, 1. Stock  
71083 Herrenberg

**Öffnungszeiten: Freitag von 16.00 Uhr - 22.00 Uhr - ohne Voranmeldung - Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 Uhr bis 22.00 Uhr - ohne Voranmeldung**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für medizinisch notwendige Hausbesuche an Wochenenden und Feiertagen:  
Telefonische Absprache von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Folgetag) unter Tel. 116 117 (sowie an den Wochentagen ab 18.00 Uhr)

## ■ Kinderärztlicher Notfalldienst

**Für den Kreis Böblingen ist in Notfällen zuständig:**  
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120, Tel. 116 117

## ■ Augenärztlicher Notfalldienst

Sie erreichen den Augenärztlichen Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117.

## ■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Unsere örtliche Zahnarztpraxis **Dr. Lothar Netzel**, Calwer Straße 14, ist unter der Telefonnummer 07056 3066 zu erreichen.  
**Sprechstunden nach Vereinbarung.**

Auskunft über den zahnärztlichen Notfalldienst erhalten Sie unter Tel.: 0761 12012000.

## ■ Apothekenbereitschaftsdienst

- 15.02. Apotheke am Bahnhof, Herrenberg  
Bahnhofstraße 17, (07032) 6077
- 16.02. Schönbuch-Apotheke, Gültstein  
Schloßstraße 11, (07032) 72076
- 17.02. Apotheke am Markt, Deckenpfronn  
Marktplatz 3, (07056) 8482
- 18.02. Apotheke am Markt, Ehningen  
Marktplatz 3, (07034) 8014
- 19.02. Carmel-Apotheke, Nufringen  
Hauptstraße 27/1, (07032) 83957
- 20.02. Bären Apotheke, Herrenberg  
Hindenburgstr. 20, (07032) 122110
- 21.02. Markt-Apotheke, Gärtringen  
Hauptstr. 1, (07034) 22013

Weitere Standorte in Ihrer Umgebung erhalten Sie unter:  
<https://www.apotheken.de>

## Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Freitag, 16.02.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 2 Atemschutzgerä-  
teträger  
Freitag, 23.02.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 1  
Freitag, 01.03.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 2



## Jugendfeuerwehr Deckenpfronn

### Terminplan Jugendfeuerwehr

**Kindergruppe:**  
Freitag, 23.02.2024 um 16:30 Uhr,  
Übung im Feuerwehrgerätehaus

**Jugendgruppe:**  
Freitag, 23.02.2024 um 18:00 Uhr,  
Übung im Feuerwehrgerätehaus

## Wir gratulieren

am 18. Februar 2024

**Frau Gretel Schneider** zum 75. Geburtstag

**Herzlichen Glückwunsch!**

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn



#### Evangelische Kirchengemeinde Deckenpfronn

Pfarramt: Schulstraße 17, 75392 Deckenpfronn  
Telefon: 07056 1289  
E-Mail: [pfarramt@kirche-deckenpfronn.de](mailto:pfarramt@kirche-deckenpfronn.de)  
Homepage: [www.kirche-deckenpfronn.de](http://www.kirche-deckenpfronn.de)  
Kontaktzeiten Pfarrbüro (Pfarramtssekretärin Angelika Wiehe):  
**mittwochs 10:00 – 12:00 Uhr**  
**Pfarramtliche Vertretung:** Pfarrer Stephan Bleiholder  
E-Mail: [stephan.bleiholder@elkw.de](mailto:stephan.bleiholder@elkw.de); Tel.: 07032 31407

#### **Ansprechpartner bei Gemeindeangelegenheiten:**

Thomas Dongus, Tel. 8115  
E-Mail: [thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de](mailto:thomas.dongus@kirche-deckenpfronn.de)

**Bei Trauerfällen** bitte bei Pfarrer Betz, Tel. 0704 2341 anrufen.

#### **WOCHENSPRUCH**

**Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.** 1. Johannes 3,8b

#### **GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN**

##### **Donnerstag, 15. Februar**

14:00 Uhr Frohes Alter: „Schwäbischer Nachmittag“ in der Senior-  
rentagesstätte

##### **Sonntag, 18. Februar**

**– 1. SONNTAG DER PASSIONSZEIT - INVOKAVIT**  
**10:00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche mit Prädikantin Roswitha Faier**

Das Opfer des Gottesdienstes erbitten wir für die vielfältigen Auf-  
gaben in der eigenen Gemeinde.